

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar
Strassburg, 1903-01-29

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Strasbourg im Jahre 1850.



Die St. Thomas-Brücke. — Le pont St. Thomas à Strasbourg.

O Krollischer Fugler und Waffelbaker
 Klopff und Waffelbaker! W.B.

Verlag Siesfried Bucker, Cassel. No. 2009.

Liebe Gräfin
 Alfred Voll.



1958/69

Postkarte.

An

Herrn Hans Brandenburg



in Barmen Wichlingh
Freundenbergstr 63

Inh: E. HAMPELE.



Mein liebes Jamb!

Im sehr ansehnlichen
Mein J. u. S. wird die von H.
aus wieder zurückgegangen sein,
da ich bei gutem Willen, in Folge
Wünschbarkeit der Zeit, die mich das
Krankheitszustand nicht zu
am fast zum ganzen Teil zu
fallen, nicht in der Lage war
ab zu bekommen. Aufstiege
mit der Freigabe, und selbst ab
wollständig ist, wenn die ab
nicht an einen anderen Jamb
wollt.

Sei hell bist dir gewiss.
Du bist dir zu angeschlossen

Leibes Ovpainder
 des Wuns Walt und von Guden.
 Das sind Ziele und von Luf.
 pult. Wuns der Guden zu pult.
 Das nennt sie Kallst und
 is und of Laiden von gaudiffa
 Handguckel und Kallst geben.

Wuns der is in Kallst
 Kallstguckel gaudiffa und sei wiff
 W pult und anders zu pult,
 als und von Wuns und pult.
 Das.

Leibes fol und gaudiffa
 W is alles Kallstguckel und
 Laiden.

W.

Laiden, Laidenpult.



1958/094

gut aber gescheit, wie gewohnt.
Darius ist in Geschäftsreisen nicht
das Mann, das bewirkt zu sein.
schon ist. Wir bitten uns die Sache
überlassen sollen. Frau F's freige-
hig nicht in meinem Sinne
auf andere Art und Weise
gestimmt worden. Das allem nicht
drückt. W. ist noch immer nicht
entfernt über den Brief-Artikel
geschrieben, aber ist sehr rasch ge-
wagt, daß die Geschichte in London
von 10 Tagen her ist, die die
Kleinfest pflegt.

Darius bewirkt an Frau F. ist
in unüberwindlichem Selbstvertrauen
geschrieben, was wir unbedingt
nicht. Laß Maria Köggingen
Katharina für die meisten und
nicht Maria selbst.

Frau F. ist aus ihrem und